



Dr. Astrid Röpké	(Laborleitung / Pollen und Sporen)	Tel: 0221/470-2878	E-mail: astrid.roepke@uni-koeln.de
Dr. Ursula Tegtmeier	(Holz und Holzkohlen)	Tel: 0221/55 66 80	E-mail: u.tegtmeier@uni-koeln.de
Dr. Tanja Zerl	(Früchte und Samen)	Tel: 0221/470-5851	E-mail: tzerl@uni-koeln.de

Eingangsdatum:

Ansprechpartner _____

Veranlassende Stelle/Institution _____

Adresse: _____

E-mail: _____ **Telefon:** _____

Fundstellen Bezeichnung: _____ **Kürzel:** _____

Ort: _____ **Gemeinde:** _____

Kreis: _____ **Reg.Be.z.:** _____

TK-Blatt: _____ **R:** _____ **H:** _____

Objekt:
Siedlung, Gräberfeld etc. _____

Rahmen der Untersuchung:
z.B. Firmengrabung, Amtsgrabung, Forschungsgrabung,
Examensarbeit (bitte Betreuer der Arbeit benennen) usw. _____

Grabungskontext und Befundart:
möglichst Kopien von Profil-/Planumszeichnungen,
Stellenkarten etc. beilegen _____

Vorläufige Datierung: _____

Datierungsgrundlage: _____

Fragestellung zur archäobotanische Probe:
bei mehreren Proben in der Probenliste vermerken _____

Anzahl und Bezeichnung der Proben:
möglichst genaue Aufstellung / siehe Liste Seite 3 _____

Probenart: Zutreffendes bitte ankreuzen	Bodenprobe mit Feuchterhaltung	Bodenprobe aus Mineralboden	Holz mit Feuchterhaltung	Holzkohle	Holzgeräte u.ä.
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Profilsäule	Bohrkern	Einzelprobe Tüte, Eimer etc.	sonstige		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

Wurden bereits Proben dieses Fundplatzes botanisch untersucht?
Wenn ja, bitte Probenbezeichnung, Bearbeiter
und zuständiges Labor angeben: _____

ja nein

Wo lagert zur Zeit das Probenmaterial? _____

Wohin sollen die nicht botanischen Funde zurück
gegeben werden (Steine, Keramik, Metall etc.)? _____

Werden noch andere naturwissenschaftliche
Analysen durchgeführt?
z.B. Archäozoologie, Geoarchäologie, Geochemie, C¹⁴-Datierungen etc. _____

Werden für andere Analysen ausgelesene Pflanzenreste
oder Teile der Bodenproben benötigt?
Wenn ja, bitte Probenbezeichnung, Verwendungszweck
und ggf. zuständiges Labor angeben: _____

ja nein

Literaturzitate zum Untersuchungsobjekt: _____

Geplante Publikation der archäologischen Ergebnisse
(wo, wann, ist ein archäobot. Beitrag gewünscht?): _____

Anmerkungen, Fragen usw.

Bei der Probenentnahme bitte auf Befundüberschneidungen und moderne Störungen achten. Die Proben aus geputzten Profilwänden bzw. Flächen entnehmen. Das Erdmaterial möglichst in größeren Stücken abstechen und nicht zusammenkratzen. Wenn nicht anders vereinbart sollte das Probenvolumen ca. 10 Liter (= 1 Eimer) betragen. Feuchte Proben bitte luftdicht verpacken. Alle Proben dunkel und möglichst kühl lagern.

(Ort/Datum/Unterschrift)

PROBEN-LISTE

Proben-Nr (z.B. Befund- und Positions-Nr; F-Nr.)	Fläche / Profil / Kasten / Quadrant / Schicht	Befundart	Datierung	Menge ggf. Volumen¹	Bemerkung

Siebgrößen (bei geschlämmten Proben bitte angeben)	mm
	mm

¹ Bei geschlämmten Proben das Verdrängungsvolumen in Liter angeben.